

ASBEST- UNTERSUCHUNG



Bei Gebäuden älter als 1990 muss bei Sanierungs-, Abbruch- oder Rückbauarbeiten von Asbest, PCB oder anderen Gebäudeschadstoffen ausgegangen werden. Deshalb verlangt der Gesetzgeber vom Bauherrn eine vorgängige Gefahrenermittlung (VVEA Art. 16).

Wir führen für Sie die Asbestuntersuchung durch, nehmen Materialproben und lassen diese im Labor analysieren. Sie erhalten einen Bericht mit Fotodokumentation, der alle verdächtigen Materialien aufführt und bzgl. ihrem Schadstoffgehalt beurteilt. Zudem weisen wir bei den asbesthaltigen Materialien auf die suva-Vorschriften beim Rückbau hin und zeigen die Sanierungsdringlichkeit auf. Die Kennzeichnung der Probestellen auf einem Bestandesplan oder einer Skizze erlaubt eine eindeutige Identifikation der im Bericht erwähnten Bauteile.

Ein Gebäudecheck in der frühen Planungsphase erleichtert Ihnen die Ausschreibung, verhindert Baustopps und ermöglicht einen effizienten und gesetzeskonformen Rück- oder Umbau.

Durch die langjährige Tätigkeit von IPSO ECO im Bereich der Gebäudeschadstoffdiagnostik haben wir Erfahrung mit allen Gebäudetypen (EFH, MFH, Gewerbebauten, öffentliche Bauten, etc.).

Zielsetzung

- Identifizierung der Gebäudeschadstoffe (Asbest)
- Gesetzeskonformer Rückbau und Entsorgung

An wen richten wir uns

- Alle Gebäude älter als 1990, welche um- oder rückgebaut werden
- Bauherren, Architekten
- Immobilienbewirtschafter
- Liegenschaftsverwalter von Gemeinden

Unsere Leistungen

- Gebäudecheck (Begehung mit Probennahme, Laboranalyse, Bericht mit Fotodokumentation)

Ihr Kontakt

Patrizia Graf
+41 41 248 46 69
patrizia.graf@ipsoeco.ch